

Eingangsvermerk

Antrag auf Übernahme von Teilnahmebeiträgen für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

=> bitte für jedes Kind einen gesonderten Antrag stellen und die erforderlichen Nachweise beifügen

Name, Vorname des Kindes		Geb.-Datum		
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort		Staatsangehörigkeit		
Kostenübernahme für	<input type="checkbox"/> Krippe	<input type="checkbox"/> Kindergarten	<input type="checkbox"/> Hort	
	Schule _____ Klasse _____ (keine Kostenübernahme von Mittagbetreuungen)			
ab	in/bei der Einrichtung (einschl. Haus für Kinder)			
Bitte fügen Sie die Buchungs- und Elternbeitragsvereinbarungen bei!				
Wurde Krippengeld beantragt? <input type="checkbox"/> ja (bitte Bescheid des Zentrum Bayern, Familie und Soziales beifügen!) <input type="checkbox"/> nein				
Hinweis für das Mittagessen: Für Kinder, welche Leistungen nach dem SGB II oder dem SGB XII, Wohngeld, Kindergeldzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, werden auf Antrag die Kosten für das Mittagessen vom Jobcenter bzw. dem Sozialamt (Soziale Hilfen I oder II) übernommen. Bitte stellen Sie gegebenenfalls bei der zuständigen Stelle einen Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe.				
Begründung der Antragstellung				
Es besteht Integrationsbedarf (beide Eltern nicht deutschsprachiger Herkunft) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
persönliche Daten der Eltern				
	Mutter		Vater	
Nachname/ Geburtsname				
Vorname				
Geburtsdatum				
Staatsangehörigkeit				
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend
Hinweis für Alleinerziehende: Der Unterhaltsrechtliche Mehrbedarf durch den barunterhaltspflichtigen Elternteil soll umgehend ggf. unter Hinzuziehung eines Rechtsanwalts oder einer Unterhaltsbeistandschaft geltend gemacht werden. Sollte sich hierdurch eine zusätzliche Zahlung zum Unterhalt ergeben, ist dies unverzüglich nachzuweisen.				
Anschrift				
Telefon/ E-Mail für Rückfragen				
Arbeitgeber				

weitere in der Haushaltsgemeinschaft lebende Personen/Geschwister			
Nachname Vorname	Geburtsdatum	Nettoeinkommen z. B. Kindergeld, Unterhalt, Verdienst	(Verwandtschafts)verhältnis zum Kind, für welches der Antrag gestellt wird z. B. Geschwisterkind, Stiefeltern, Großeltern etc.
besondere Angaben			
Inhaber der elterlichen Sorge sind/ist: <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> beide Elternteile		Sorgerecht wurde mit Beschluss/Urteil des Amtsgerichts vom Az. auf übertragen.	

Angaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen			
I. Angaben zu den Anspruchsvoraussetzungen bei Sozialleistungsbezug (bitte mit Nachweisen belegen)			
Bitte entsprechenden Leistungsbezug ankreuzen.			
<input type="checkbox"/> Bürgergeld vom Jobcenter (Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II) <input type="checkbox"/> Sozialhilfe von der Sozialhilfeverwaltung (Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach dem SGB XII) <input type="checkbox"/> Leistungen nach §§ 2 und 3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) <input type="checkbox"/> Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag nach § 6a Bundeskindergeldgesetz (BKGG) von der Familienkasse			
<p>Beim Bezug einer der o.g. Leistungen und Vorlage der entsprechenden Nachweise werden die Teilnahmebeiträge für den Besuch der Tageseinrichtung ohne weitere Prüfung übernommen. In diesem Fall wird keine Zumutbarkeitsberechnung anhand der Einkommensverhältnisse durchgeführt. Die nachfolgende Ziffer II müssen Sie nicht mehr ausfüllen. Dies gilt für die Dauer des Sozialleistungsbezuges. Den Wegfall der Leistung müssen Sie uns umgehend mitteilen.</p>			
II. Angaben zum Einkommen (bitte mit Nachweisen belegen)			
Bitte nur ausfüllen, wenn keine Leistungen nach Ziffer I bezogen werden. Lebt nur ein Elternteil mit dem Kind zusammen, so sind nur dessen Einkommensverhältnisse relevant.			
	des Kindes	der Mutter	des Vaters.
Einkommen aus nichtselbständiger Tätigkeit (Nettoverdienstbescheinigung der letzten beiden Monate vor der Antragstellung)			
Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (Einkommensteuerbescheid des Vorjahres und des Antragsjahres, Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 EStG)			
Nebenverdienst			
Arbeitslosengeld			
Krankengeld/Übergangsgeld			
Leistungen nach dem BAföG, BAB			
Rentenbezug (z. B. Witwen-/Witwer-/Waisen-/Erwerbsminderungsrente)			
Unterhalt (Kindesunterhalt, Ehegattenunterhalt)			
Unterhaltsvorschuss			
Elterngeld			
Kindergeld			
Einkünfte aus Vermietung/Verpachtung und Untervermietung			
Sonstiges Einkommen (z. B. aus Spar- und Kapitalvermögen, private mtl. Unterstützung)			

III. Angaben zu den Belastungen (bitte mit Nachweisen belegen)			
	des Kindes	der Mutter	des Vaters
<u>Berufsbedingte Aufwendungen</u>			
Für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (bitte Fahrkarte beilegen, bei Pkw-Benutzung <u>einfache</u> Entfernung in km angeben)			
Beiträge zu Berufsverbänden			
<u>Versicherungsbeiträge</u>			
Freiwillige oder private Krankenversicherung			
Hausrat-, Unfall-, Haftpflicht-, Berufsunfähigkeitsversicherung, (Riester geförderte) Altersvorsorge (keine Kapitalversicherung)			
<u>Besondere Belastungen</u>			
Unterhaltsleistungen für Personen außerhalb des Haushalts			
Schuldverpflichtungen (bitte Verwendungszweck sowie Höhe der Tilgung und der anfallenden Zinsen angeben)			

IV. Kosten der Unterkunft (bitte mit Nachweisen belegen)			
<u>Mietwohnung:</u>			
Kaltmiete	_____	€	
Nebenkosten ohne Warmwasser- u. Heizkosten	_____	€	
<u>Eigentumswohnung/eigenes Haus:</u>			
Kredit-/Darlehensrückzahlung		Nebenkosten	
Tilgung monatlich	_____ €	Grundsteuer	_____ €
anfallende Zinsen monatlich	_____ €	Abwasser/Kanal	_____ €
Baukindergeld monatlich	_____ €	Müllabfuhr	_____ €
		Sonstiges	_____ €

Nachweise über Einkommen sowie laufende Ausgaben füge ich bei werde ich unverzüglich nachreichen

Hinweis:

Der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie überweist im Falle einer Bewilligung die Teilnahmebeiträge in der Regel direkt an die Tageseinrichtung bzw. den Träger. Soweit Sie bereits Teilnahmebeiträge im Voraus gezahlt haben, erhalten Sie diese von der Tageseinrichtung / dem Träger zurück. Die Übernahme der Teilnahmebeiträge ist frühestens ab dem Monat möglich, in welchem der Antrag bei uns eingeht.

Erklärung:

Ich/Wir erkläre/n, dass vorstehende Angaben vollständig und richtig sind. Änderungen der im Antrag gemachten Angaben werde/n ich/wir dem Fachbereich Kinder, Jugend und Familie unverzüglich mitteilen. Es ist bekannt, dass falsche und unvollständige Angaben sowie die Unterlassung von Änderungsmitteilungen zur Folge haben können, dass zu Unrecht empfangene Leistungen zurückerstattet werden müssen. Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, alle Änderungen in den Einkommens- und/oder Familienverhältnissen dem Fachbereich Kinder, Jugend und Familie unverzüglich mitzuteilen. Ich/Wir werden dem Fachbereich Kinder, Jugend und Familie jeden Wohnungswechsel mitteilen. Für den Fall, dass die aufnehmende Behörde für die Hilfgewährung nicht zuständig ist, bin ich/sind wir einverstanden, dass der Antrag an den zuständigen Träger weitergeleitet wird. Ich stimme zu/Wir stimmen zu, dass vom Fachbereich Kinder, Jugend und Familie benötigte Auskünfte auch von Dritten eingeholt werden dürfen (§ 97a Abs. 4 SGB VIII und § 69 SGB X). Ich erkläre mich/Wir erklären uns ferner damit einverstanden, dass für die Prüfung der Notwendigkeit eines Ganztagesplatzes oder Hortplatzes eine sozialpädagogische Stellungnahme des Allgemeinen Sozialen Dienstes bzw. der Besonderen Sozialen Dienste des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie Starnberg eingeholt werden kann.

Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers/der Antragsteller
------------	---